



## Anmeldung – Sommeruniversität 2009

Extremismus oder gesellschaftliche Mitte? Dimensionen  
und Erscheinungsformen des aktuellen Antisemitismus

Bitte schicken oder faxen Sie die Anmeldung bis zum **25. August 2009** an:

Verena Walter  
**Zentrum für Antisemitismusforschung**  
Technische Universität Berlin  
Ernst-Reuter-Platz 7  
10587 Berlin

*Fax: (0 30) 31 42 11 36*

### Anmeldedaten:

Name:	<input type="text"/>
Vorname:	<input type="text"/>
(Institution):	<input type="text"/>
Straße:	<input type="text"/>
PLZ / Ort:	<input type="text"/>
Telefon:	<input type="text"/>
E-Mail:	<input type="text"/>
Ich nehme an der Stadtrundfahrt am 6. September 2009 teil: <input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein	
(Teilnahmegebühr 15,- €)	
Hiermit melde ich mich <u>verbindlich</u> zur Sommeruniversität des Zentrums für Antisemitismusforschung vom 7. bis 9. September 2009 an.	
Datum:	_____ 2009
Unterschrift:	_____

Die Teilnahmegebühr ist vorab bis zum 25.08.2009 zu überweisen. Eine Zahlung vor Ort ist bei einer erhöhten Teilnahmegebühr möglich.

### Empfänger:

Verein der Freunde und Förderer des Zentrums für Antisemitismusforschung  
Konto: 522 010 12 41  
BLZ: 100 208 90  
HypoVereinsbank Berlin

*Auswahl der Workshops auf der folgenden Seite...*

## **Auswahl der Workshops:**

Aus jeder Sektion kann immer jeweils ein Workshop belegt werden. Bitte geben Sie bei der Anmeldung einen alternativen Workshop an. *Hinweis:* Drei Workshops finden jeweils nur einmal statt.

### **Montag, 7. September 2009**

#### **Sektion A (14.00–15.45 Uhr)**

- Best-Practice Projekte gegen Antisemitismus
- Antisemitismus und Israelhass unter Jugendlichen mit Migrationshintergrund
- Der deutsch-polnische Diskurs über Antisemitismus
- Zugang von Jugendlichen mit Migrationshintergrund zur Geschichte des Holocaust

#### **Sektion B (16.15–18.00 Uhr)**

- Antisemitismus und rechtsextreme Subkultur am Beispiel rechtsextremer Musik
- Homosexuellenfeindschaft und Antisemitismus
- Zum Verhältnis von Antiziganismus und Antisemitismus
- Revisionismus und Trivialisierung des Holocaust

### **Dienstag, 8. September 2009**

#### **Sektion A (14.00–15.45 Uhr)**

- Best-Practice Projekte gegen Antisemitismus
- Zugang von Jugendlichen mit Migrationshintergrund zur Geschichte des Holocaust
- Fremdenfeindlichkeit und Antisemitismus im Fußball
- Homosexuellenfeindschaft und Antisemitismus

#### **Sektion B (16.15–18.00 Uhr)**

- Antisemitismus und rechtsextreme Subkultur am Beispiel rechtsextremer Musik
- Revisionismus und Trivialisierung des Holocaust
- Antisemitismus und Israelhass unter Jugendlichen mit Migrationshintergrund
- Der Friedensfürst der Bestsellerlisten: Bernhard Schlink

#### **Alternativer Workshop:**

- Best-Practice Projekte gegen Antisemitismus
- Antisemitismus und Israelhass unter Jugendlichen mit Migrationshintergrund
- Der deutsch-polnische Diskurs über Antisemitismus
- Zugang von Jugendlichen mit Migrationshintergrund zur Geschichte des Holocaust
- Antisemitismus und rechtsextreme Subkultur am Beispiel rechtsextremer Musik
- Homosexuellenfeindschaft und Antisemitismus
- Zum Verhältnis von Antiziganismus und Antisemitismus
- Revisionismus und Trivialisierung des Holocaust
- Fremdenfeindlichkeit und Antisemitismus im Fußball
- Der Friedensfürst der Bestsellerlisten: Bernhard Schlink